

Protokoll der Steuergruppensitzung vom 17.10.2017

Anwesende

- Eltern: Frau Potratz und Frau Köster
- Schüler/innen: -
- Lehrer/innen: Frau Peitzmeier, Frau Krüger, Frau Arndt, Frau Schiepanski, Frau Sondermann, Frau Döhl, Frau Brickwedel, Frau Licbarski

Beginn: 15:45 Uhr

Ende: 17:15 Uhr

Top 1 Begrüßung

Frau Peitzmeier begrüßt alle Anwesenden und initiiert eine kleine Vorstellungsrunde für Frau Köster, welche neu in der Steuergruppe mitarbeitet.

Frau Peitzmeier beschreibt das Aufgabenfeld und Selbstverständnis der Steuergruppe. Sie rückt dabei die Schulprogrammarbeit und das Voranbringen der Schulentwicklung als Herzensangelegenheit in den Mittelpunkt. Dass die Gruppe auf sechs Arbeitstreffen im Schuljahr kommt, Ergebnisse durch Protokolle auf der Homepage für die Schulgemeinschaft transparent werden, die Mitglieder nicht gewählt werden, sondern aus Interesse dabei sind, skizziert sie ebenso wie die aktuellen Themen kurz.

Top 2 Schulprogramm

Frau Döhl stellt das Arbeitsergebnis der letzten Sitzungen vor: Neben einem allgemeinen Text zur Schule, dem Säulenmodell von Frau Krüger, einem gewünschten Organigramm (Frau Döhl sucht Unterstützer), allen Abstract und Bildmaterial liegt nun das Grundgerüst unseres Schulprogramms vor.

Einzelne Steuergruppenmitglieder nehmen weitere Aufgaben zur Bildrecherche an. Frau Brickwedel liest den Text dankenswerter Weise Korrektur und Frau Krüger spricht Navid H. bezüglich seiner Unterstützung im grafischen Bereich an.

Frau Döhl verschickt das Dokument als Email an alle Steuergruppenmitglieder zur weiteren Bearbeitung.

Top 3 Weihnachtsbasar

Frau Döhl stellt kurz den derzeitigen Planungsstand dar, dabei thematisiert sie den Ablauf und den groben Aufbau. Folgende Gedanken werden zusammengetragen: Eine mobile Bühne kann für die Musiker einen kleineren Auftrittsrahmen schaffen. Die Galerie als Auftrittsort wird verworfen, dort soll das Elterncafé größer stattfinden können als im letzten Jahr. Das Elterncafé muss in der Nähe zu Küche von Frau Westers platziert sein, um die Wasseranschlüsse nutzen zu können. Die mobile Bühne kann links neben der Treppe oder vor der großen Bühne aufgebaut werden, Stuhlreihen oder Gruppen laden dann zu Verweilen ein.

Ausführlich wird die Hallen- und Mensaräumnutzung besprochen und auf eine ausgewogene Verteilung hingewiesen.

Top 4 Foto

Das Bild 1526 wird favourisiert.

Top 5 Sonstiges

Frau Döhl richtet herzliche Grüße des ehemaligen Kollegen Walter Bellingrodts aus und wiederholt dessen Einladung in den Eine-Welt-Laden im Ort für die Fachschaften Biologie und evangelische Religion.

Nächster Termin: 29.11.2017 (Evaluation Weihnachtsbasar)

Protokoll: Jenny M. Döhl